

Jahresbericht 2017

EIFAM auf einen Blick

Verein

Mitglieder und ehrenamtliche/freiwillige Mitarbeit	2017	Vorjahr
Eintritte	12	16
Austritte	23	29
Nichtzahlende	182	174
Anzahl aller Mitglieder	489	500
Ehrenamtliche Arbeit (Vorstand) in Stunden	331	430
Freiwillige Arbeit im Verein in Stunden	50	100

Dienstleistungen und Angebote

EIFAM-Mitgliederzeitung «info»

Unsere Mitgliederzeitung widmete sich folgenden Hauptthemen:

- Heft 1: Kindesunterhalt, Job Coaching Alleinerziehende
- Heft 2: Verwitwet und alleinerziehend

EIFAM-Unterstützung

«Babysittersubventionen»*	
Anzahl Überweisungen	90
Unterstützte Personen*	16
Ausbezahlte Unterstützungen (in CHF)	9321.75

* Unterstützung bekommen nur EIFAM-Mitglieder

Mitgliederanlässe

- 11 Sonntigsbrunchs
- 38. ordentliche Mitgliederversammlung 2017
- Adventsapéro 2017
- 8 Stammtische

EIFAM-Infobüro

Bericht und Zahlen finden sich auf Seiten 6/7 des Jahresberichtes

Eineltern-Familienarmut ...

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Jahr 2017 haben im Rahmen des nationalen Programms des Bundes «Gegen Armut» zwei grössere Veranstaltungen stattgefunden. Familienarmut steht dabei im Zentrum. So heisst es auf der Webseite: *«Familien bilden als Solidargemeinschaften den Kern unserer Gesellschaft. Sie leisten einen Grossteil der unentgeltlichen Care-Arbeit. Doch Familien sind finanziell stärker unter Druck als andere Haushalte. Familienarmut trifft insbesondere Alleinerziehende und Familien mit mehr als drei Kindern. Prävention und Bekämpfung von Familienarmut ist eine Querschnittsaufgabe. Wichtige Ansätze sind materielle Hilfen und Unterstützungsmassnahmen für Eltern, wie die gezielte Förderung von Kindern im Vorschulalter.»*

Diese Realität ist seit Jahren Gewissheit. Neue Studien weisen Alleinerziehende jeweils als eine der drei Armutgruppen oder als die am stärksten betroffene Armutgruppe aus. Daher setzen wir uns auch heute noch für Alleinerziehende ein, die zum Beispiel von unserem Angebot EIFAM-Infobüro profitieren können. Betroffenen Frauen und Männern bieten wir Erstberatung und Information bei Problemen mit Finanzen, Scheidung und Trennung, mit Wohnungs- oder Erziehungsfragen oder bei der persönlichen Situation. Der Verein EIFAM andererseits ist dankbar für die Unterstützung der beiden grossen Stiftungen, die eben genau dieses Angebot ermöglichen.

Meinerseits freue ich mich über die Neuwahlen im Berichtsjahr: Rebecca Zulauf ist neu Co-Präsidentin und Christoph Stähli verstärkt den Vorstand mit seinem Know-how insbesondere im Bereich Finanzen.

Ich möchte allen Vorstandsmitgliedern und allen, die sich bei uns ehrenamtlich engagieren, herzlich danken. Ohne deren unentgeltlichen Einsatz wäre die Arbeit von EIFAM nicht möglich.

Georg Mattmüller, Co-Präsident EIFAM

Mitgliederanlässe

EIFAM-Sonntigsbrunch

Evelyn Stucki, Leiterin Sonntigsbrunch

Der Sonntigsbrunch, den EIFAM einmal pro Monat organisiert, ist für viele Alleinerziehende der erste Kontakt mit unserem Verein. Er ist nach wie vor das stabilste Angebot von EIFAM. In freundschaftlicher und familiärer Atmosphäre trafen sich im Jahr 2017 jeweils 10 bis 15 Frauen und Männer mit ihren Kindern 11 Mal im Familienzentrum (FAZ) Gundeldingefeld. Gemeinsam genossen wir jeweils das feine Zmorgebuffet. Wer Lust hatte, brachte etwas Selbstgemachtes mit. Während des gemeinsamen Frühstücks entstehen immer wieder Freundschaften und gute Gespräche. Die Kinder spielen im grossen Raum und meistens finden sie auch jemand im gleichen Alter.

EIFAM-Stammtisch

Rebecca Zulauf, Co-Präsidentin EIFAM

Mit dem EIFAM-Stammtisch möchten wir unseren Mitgliedern ermöglichen, sich untereinander kennenzulernen. Wir treffen uns regelmässig an einem Abend im Monat und unternehmen etwas zusammen. Im letzten Jahr haben wir uns 8 Mal getroffen. Wir waren an der Museumsnacht, zweimal im Kino, beim Dartspielen, an einem Hockeymatch sowie an einem Konzert im Eglisee. Oder wir sassen gemütlich in einer Bar am Plaudern.

Der Stammtisch fand meistens am letzten Freitag im Monat statt. Bisher haben nur wenige Mitglieder die Gelegenheit genutzt und am Stammtisch teilgenommen. Das Angebot bleibt aber bestehen und wird weiterentwickelt.

38. Mitgliederversammlung

Sabine Rempert, Vorstand

Die 38. ordentliche Mitgliederversammlung vom 13. Juni 2017 führten wir im Restaurant des Theaters Basel durch. Vor dem offiziellen Teil durften wir einen Blick hinter die Kulissen des Theaters werfen.

Unser Präsident, Georg Mattmüller, führte zügig durch die Traktanden. Christoph Stähli wurde einstimmig zum neuen Vorstandsmitglied gewählt. Ebenfalls neu ist die doppelte Führung des Präsidiums durch Georg Mattmüller und Rebecca Zulauf. Für das neue Jahr haben wir uns einige Ziele gesetzt, die Georg Mattmüller in seinem Ausblick vorstellte. Eines davon ist die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen. So zum Beispiel mit dem Verein Aurora, Kontaktstelle für Verwitwete mit minderjährigen Kindern, der uns von Margret Föppl, Präsidentin, vorgestellt wurde.

EIFAM-Adventsapéro

Rebecca Zulauf, Co-Präsidentin EIFAM

Am Adventsapéro waren etwas mehr Mitglieder und Gäste anwesend als in den letzten Jahren. Es ist ein wunderbarer Anlass, um sich in gemütlicher Runde wiederzutreffen, kennen zu lernen und sich auszutauschen. Gemeinsam verbrachten wir einen schönen Nachmittag in weihnachtlicher Atmosphäre bei einem feinen Apéro und Kerzenlicht. Für die anwesenden Kinder hatten wir eine Kinderbetreuung vor Ort organisiert. Sie hatten genug Platz, um im grossen Saal des Quartierzentrums Bachletten herumzutoben.

Mit einem herzlichen Dank und unter kräftigem Applaus überreichte Georg Mattmüller unseren engagierten Leiterinnen Evelyn Stucki (EIFAM-Sunntigsbrunch), Sarah Khan (EIFAM-Infobüro) und Mara Blazanovic (Geschäftsstelle) einen Blumenstrauss.



EIFAM-Infobüro

Beim EIFAM-Infobüro gehen sowohl telefonische als auch schriftliche Anfragen ein. Da die Fragen meist mehrere Themen betreffen und häufig auch Folgefragen generieren, ist eine zahlenmässige Auswertung für die Statistik generell schwierig. Auf die Frage nach einer allfälligen Mitgliedschaft und weiteren persönlichen Angaben wird ausserdem verzichtet, wenn das Gespräch keinen Raum dazu bietet.

Beim Rückblick auf das Jahr 2017 kann jedoch festgestellt werden, dass die überwiegende Mehrzahl der Fragestellungen die Thematik Unterhalt und Alimente betraf.

Im Januar 2017 wurde der Betreuungsunterhalt im Kindsrecht eingeführt. Die neue Berechnungsweise für den Kindesunterhalt und der entsprechende Umgang damit durch die Behörden warfen viele Fragen auf. Meist ist die finanzielle Situation zu komplex, um eine konkrete Berechnung am Telefon vorzunehmen. Es konnten jedoch erste Anhaltspunkte angegeben werden, worauf bei der Berechnungsweise zu achten ist und welche Behörde für das weitere Vorgehen zuständig ist.

Weitere Themen betrafen die notwendigen Vorkehrungen vor der Geburt eines Kindes und den damit verbundenen Umgang mit der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB. Auch die Frage nach Unterstützungsmöglichkeiten bei der Tagesbetreuung von Kindern wurde häufig gestellt.

Ein Blick auf die Zahlen zeigt zudem, dass die Anfragen der männlichen Betroffenen oder Interessierten zugenommen haben. Dies ist eine erfreuliche Entwicklung, da das EIFAM-Infobüro Anlaufstelle für Alleinerziehende jeden Geschlechts sein möchte. Auch ist erfreulich, dass die Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Institutionen zu funktionieren scheint. Dies zeigt sich durch die vermehrten Anfragen seitens sozialer Institutionen und Stellen, die ihren Mitgliedern und Klienten den Rat des Infobüros vermitteln möchten.

Häufig wandten sich direkt Betroffene an das EIFAM-Infobüro, um zu erfahren, an welche Stellen (Beratungsstelle, Gericht, KESB, Stiftung) sie sich wenden können, um die nötige Hilfe oder Auskunft zu erhalten, die ihre Situation erfordert. Das EIFAM-Infobüro kann in diesen Fällen eine wegweisende Funktion wahrnehmen und den Betroffenen eine erste Auskunft zum weiteren Vorgehen erteilen. Wenn wir aufzeigen können, was die nächsten Schritte sind und wo sich die Betroffenen hinwenden können, sieht die Situation oft schon etwas besser aus und eine erste Aufklärung wird als Erleichterung empfunden.

lic. iur. Sarah Khan, Leiterin EIFAM-Infobüro

EIFAM-Infobüro: Beratungen

Beratungsthemen	2017	2016	2015	2014
1. Erziehung, familiäre Probleme, Schwangerschaft	6	7	6	4
2. Tages- und Kinderbetreuung	27	20	24	20
3. Arbeit, Ausbildung, Wiedereinstieg	13	11	10	11
4. Wohnen	3	9	11	8
5. Finanzen, Budget, Schulden	12	28	13	9
6. Trennung, Scheidung	29	32	28	23
7. Gemeinsame elterliche Sorge, Besuchsrecht	17	15	13	17
8. Unterhalt und Alimente (inkl. Bevorschussung)	40	20	24	17
9. Gesundheit, insbesondere psychische Gesundheit	2	8	3	1
10. Fachanfragen diverse Themen	46	27	12	19
11. Fragen zu Unterstützung (EIFAM, Stiftungen)	30	28	17	36
12. Fragen betreffend Mitgliedschaft EIFAM	7	16	9	12
Anzahl Beratungen total	232	221	170	177
davon aus Basel-Landschaft		88	48	74
davon aus Basel-Stadt		133	105	80
davon andere Kantone / Ausland	6	7	17	23
davon EIFAM-Mitglied (nur auf Frage)	62	55	34	47
davon nicht EIFAM-Mitglied (nur auf Frage)	132	70	136	130
davon Frauen (teilweise mehrfach)	187	150	162	161
davon Männer (teilweise mehrfach)	22	8	8	16
Allgemeine Auskünfte, Kurzberatungen telefonisch	147	110	26	9
Allgemeine Auskünfte, Kurzberatungen per E-Mail	85	80	3	0
Beratene Personen per E-Mail	85	80	42	39
Anzahl anfragende Personen total	209	190	232	216

Jahresrechnung und Revisionsbericht

Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2017 in CHF	Ertrag	Aufwand
Mitgliederbeiträge	12 400.00	
Aufgerundete Mitgliederbeiträge	2 525.00	
Abschreibung Mitgliederbeiträge	-2 880.00	
Familienpass (1. Mitgliedschaftsjahr)	-280.00	
Familienpass: Übernahme Beiträge	280.00	
Wittmann-Spiess-Stiftung	10 000.00	
Spenden Institutionen	48 218.20	
Spenden Private	25 300.00	
Zinsertrag	-	
Babysitter		9 321.75
Zuweisung Direktzuwendungen		15 000.00
EIFAM-Info		5 161.10
Mitgliederaktivitäten		725.38
Adventsapéro		490.50
Brunch		2 751.00
Zuweisung Mitgliederaktivitäten/Projekte		15 000.00
Verbandsbeiträge / Beiträge Organisationen		954.00
Lohn Geschäftsführung inkl. Sozialleistungen		21 821.85
Diverser Aufwand		-
Bürounkosten, Drucksachen, Porti Geschäftsstelle		5 958.45
Buchhaltung, Versicherung, Revision		2 736.95
Fremdleistungen Infobüro		7 873.55
Vorstandsspesen		1 801.50
Anlässe/Reisespesen/Öffentlichkeitsarbeit		-
Website EIFAM		-
Abschreibungen		494.40
	95 563.20	90 090.43
Ertragsüberschuss/Gewinn		5 472.77
Total	95 563.20	95 563.20

Bilanz per 31.12.2017 in CHF	Aktiven	Passiven
Kasse	323.00	
Bürokassenkonto	107.19	
Postkonto	75 992.21	
Depositenkonto	40 669.75	
Debitoren Mitglieder	3 960.00	
Schlüsseldepot	100.00	
Transitorische Aktiven	986.50	
Bürogeräte	741.60	
Kreditoren		–
Transitorische Passiven		4 266.35
Rückstellung Mitgliederaktivitäten/Projekte		53 000.00
Rückstellung Direktzuwendungen		15 000.00
Rückstellung Qualitätsentwicklung SVAMV		1 839.50
Betriebsreserve		29 000.00
Kapital am 1.1.2017		14 301.63
Ertragsüberschuss/Gewinn		5 472.77
Kapital am 31.12.2017		19 774.40

Revisionsbericht 2016 an die Mitgliederversammlung des Vereins EIFAM – Alleinerziehende Region Basel



Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins EIFAM – Alleinerziehende Region Basel für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft (statutarische Revision). Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweise vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gewinn von Fr. 5472.77 zu genehmigen.

RR Treuhand GmbH, R. Reinecke Näf, Treuhänderin mit eidg. FA
12. März 2018

RR Treuhand GmbH, Gewerbestrasse 10, CH-4450 Sissach; Tel. 061 973 19 19; office@rr-treuhand.ch

Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes **STV|USF**

Ausblick

In kleinen Schritten arbeiten wir uns vorwärts und versuchen, das Angebot von EIFAM bedarfsgerecht und der Zeit entsprechend auf- und auszubauen. Für das neue Jahr haben wir uns deshalb verschiedene Ziele gesetzt. Als kleiner Vorstand suchen wir deshalb Verstärkung, denn es gibt viel zu tun.

Mit Informationen, Links und Verknüpfungen zu anderen Gruppen möchten wir mit unserer Facebook-Seite eine Plattform schaffen, die von unseren Mitgliedern genutzt wird. Dazu müssen wir die Plattform aktuell halten. Auch dafür suchen wir Mitglieder, die sich dabei in kleinem Rahmen engagieren möchten.

Als Vorstand ist es uns wichtig, durch Veranstaltungen den Austausch unter den Mitgliedern zu ermöglichen und zu fördern. Während der monatliche Sonntagsbrunch schon Tradition hat und gut läuft, muss sich der Stammtisch weiter entwickeln.

Ein weiteres Ziel ist es, die Bekanntheit des Vereins zu stärken, um neue Mitglieder zu gewinnen. Wir schätzen dabei die Treue vieler Mitglieder zum Verein, die bereits erwachsene Kinder haben und die Situation des Alleinerziehens gemeistert haben.

Sowohl die Öffentlichkeitsarbeit als auch die politische Interessenvertretung sind im Jahr 2018 weitere zentrale Aspekte. Ebenso soll die Möglichkeit zur Vernetzung mit anderen ähnlich organisierten Vereinen geprüft und wenn möglich optimiert werden. Im Rahmen unserer Möglichkeiten setzen wir uns also weiterhin ein für bessere Bedingungen für Alleinerziehende und ein attraktives Vereinsangebot.

Rebecca Zulauf, Co-Präsidentin EIFAM

Unterstützungen und Spenden

Franz Buser	25 000.00
GGG Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige	20 000.00
Dr. H.C. Emile Dreyfus-Stiftung	20 000.00
Alice und Walter Wittmann-Spiess-Stiftung	10 000.00
Evang.-ref. Kirche des Kantons Basel-Stadt, «Loh mi nit allai»	1000.00
E. E. Zunft zu Weinleuten	1000.00
Margrith Jungen	1000.00
Kath. Pfarramt St. Nikolaus	637.15
Kath. Pfarramt Birsfelden	545.00
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch	507.05
Einwohnergemeinde Oberwil	500.00
Einwohnergemeinde Arlesheim	500.00
Kath. Pfarramt Duggingen	500.00
Ref. Kirchengemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen	407.00
Kath. Pfarramt Liestal	358.55
Röm.-kath. Kirchengemeinde Aesch	271.75
Evang.-ref. Kirchengemeinde Binningen	243.00
Ref. Kirchengemeinde Pratteln-Augst	200.00
Ref. Kirchengemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf	177.20
Röm.-kath. Kirchengemeinde Sissach	175.55
Pfarrei St. Anton	173.45
Dr. Christoph Löw	150.00
Röm.-kath. Pfarramt Liesberg Dorf	100.10
Einwohnergemeinde Wahlen	100.00
Maria E. Nidecker Halbeisen	100.00

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Mitgliedern unseres Vereins, die ihren Vereinsbeitrag auch in diesem Jahr grosszügig aufgerundet haben.



Die Vereinbarung von Beruf und Familie, die Schaffung und die Wertschätzung von Teilzeitstellen, leicht zugängliche Tages- und Randzeitenbetreuung – bei Einelternfamilien unverzichtbare Voraussetzungen für ein gesundes und selbstbestimmtes Leben. Unterstützen Sie EIFAM mit Ihrer Spende oder Ihrer Mitgliedschaft, damit wir weiter auf dieses Ziel hinarbeiten können. Die Kinder von heute werden es uns dereinst als verantwortungsvolle Bürger und Bürgerinnen danken.

Postkonto 40-5278-6

Impressum

EIFAM – Alleinerziehende der Region Basel, 4000 Basel
T 061 333 33 93 info@eifam.ch
www.eifam.ch [www.facebook.com/EIFAM Basel](https://www.facebook.com/EIFAM%20Basel)